Modellprojekt „Erlebniswelt Sport – Wir bieten Respekt und ANerkennung!“ (R.AN!)

Best-Practice-Sammlung

Gefördert im Rahmen des Bundesprogramms
„TOLERANZ FÖRDERN – KOMPETENZ STÄRKEN“.

Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

April 2011 – März 2014

Die Best-Practice-Sammlung in der Übersicht

☐ Einführung	3
☐ dsj-Resolution verlesen „Dem Rechtsextremismus keine Chance“	4
☐ Rassismus die rote Karte zeigen – Fairplayregeln	7
☐ REX Memory	9
☐ Deutsch-Test einmal anders	10
☐ REX-Chaosspiel/-Orientierungslauf	11
☐ REX-Filmdreh	15
☐ Sprechblasenaktion	16
☐ Stolpersteinlauf gegen das Vergessen.....	17
☐ REX Kletter-Quiz	18
☐ Geocaching-Spurensuche	23
☐ R.AN! Osterputz.....	24
☐ Schneeballschlacht.....	26
☐ R.AN! meets Parkour.....	27
☐ Karten-Staffellauf	28
☐ Infoveranstaltung	29
☐ Verhaltenskodex.....	30
☐ Buntes Vereinsheim.....	32
☐ REX Kanu-Etappen-Tour	33
☐ Festumzugswagen.....	34
☐ Filmvorführung.....	35
☐ 1 Fall - 3 Ecken.....	36
☐ Gemeinsamkeiten finden	37
☐ Gesprächiger Frisbeewurm.....	38

■ Einführung

Das Beste aus 3 Jahren R.AN!

Über die Dauer des R.AN! Modellprojekts von 04/2011 - 03/2014 haben sich 11 Vereine für Vielfalt, Jugendbeteiligung und Demokratie eingesetzt. Dabei hat jeder Verein seinen eigenen Weg in der Auseinandersetzung mit Rassismus, Diskriminierung und Rechtsextremismus gefunden. Die Best-Practice-Sammlung gibt einige dieser Maßnahmen wieder und soll auch weitere Vereine in ihrem Engagement unterstützen.

Wir danken für das große Engagement der R.AN! Vereine!

Legende:

- R.AN! = Modellprojekt "Erlebniswelt Sport - Wir bieten Respekt und ANerkennung!"
- TN = Teilnehmer/innen
- REX = Rechtsextremismus
- SV = Sportverein
- SJH = Sportjugend Hessen im LSB Hessen e.V.
- ÖA = Öffentlichkeitsarbeit
- Juniorteam = Junge Leute zwischen 16 und 27 Jahren bilden ein Team und planen eigene (Vereins-)Projekte - ohne ein gewähltes Amt zu bekleiden. Sie werden hierbei von älteren Vereinsverantwortlichen unterstützt. Einige werden sich nach einem Projekt nicht weiter engagieren, aber die Erfahrung zeigt, dass die Mehrzahl der Jugendlichen über die „live“ erlebte Mitgestaltung, Demokratie und Anerkennung bleibt und perspektivisch vielleicht sogar für ein Amt zur Verfügung steht. Das Gute am Modell Juniorteam: Jede und jeder kann mitmachen – auch Nichtvereinsmitglieder!

■ dsj-Resolution verlesen „Dem Rechtsextremismus keine Chance“

Zur Eröffnung einer Veranstaltung wird sich nach dem Vorbild der Deutschen Sportjugend (dsj) und ihrem Positionspapier "Dem Rechtsextremismus keine Chance" gegen Diskriminierung und Rassismus ausgesprochen. Veranstalter und/oder Engagierte können abwechselnd die Textabsätze verlesen. Die Besucher/innen werden aufgefordert die Resolution zu unterschreiben.

Dauer: max. 10 Min.

Rubrik: Vereinskultur/-struktur

Variante:

Das Verlesen des Positionspapiers und die Unterschriftensammlung kann eingebettet werden in die Erläuterung zur Satzungsergänzung um einen Anti-Rassismus-Paragrafen (Vorschlag s.u.).

Zur Vorbereitung:

- Einladung und Info zur Resolution gestalten
- Presse einladen
- Hintergrundinfos zum Anlass der Motto-Veranstaltung recherchieren
- Fragen und Technik der Vorleser/innen klären
- Unterschriftenlisten an betreuten Stehtischen auslegen
- Positionspapier auf DIN A3 aushängen

Wirkung:

öffentliche Positionierung; ÖA; Imagepflege und Attraktivität; Besucher/innen und Sportler/innen werden zum Nachdenken und zu Diskussionen angeregt.

Weiterführende Infos:

- <http://www.dsj.de/toleranz/>

Logo des Vereins

Der _____ (Name des Sportvereins) befürwortet ausdrücklich das folgende Positionspapier der Deutschen Sportjugend

Dem Rechtsextremismus keine Chance

Für die Deutsche Sportjugend und ihre heute über 9,5 Millionen Mitglieder sind Fairness, Vielfalt, Freiwilligkeit und Demokratie zentrale Maßstäbe für einen jugendorientierten und gesunden Sport sowie den verantwortungsbewussten Umgang miteinander.

Die Bekämpfung von Rassismus, Antisemitismus und Diskriminierung ist eine dauerhafte gesamtgesellschaftliche Aufgabe und zunehmend auch für den Sport eine große Herausforderung.

Vor diesem Hintergrund erklären die Deutsche Sportjugend im Deutschen Olympischen Sportbund e.V. und ihre Untergliederungen ausdrücklich:

- Wir unterstützen die Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen in den Sportvereinen und Verbänden und fördern eigenverantwortliches Handeln, gesellschaftliche Mitverantwortung, soziales Engagement, Integrationsfähigkeit und interkulturelles Lernen.
- Wir positionieren uns für die Vermittlung demokratischer Werte und ein tolerantes Miteinander, gegen Rassismus, Antisemitismus, Rechtsextremismus und Diskriminierung.
- Wir befähigen die für unsere Kinder- und Jugendarbeit verantwortlichen Mitarbeiter/-innen zu einer antirassistischen Bildungsarbeit durch unterstützende Qualifizierungsangebote und das Vorhalten entsprechender Arbeitsmaterialien.

Kein Raum und kein Platz für Antidemokraten – nicht auf dem Spielfeld, nicht auf den Zuschauerrängen, nicht in der Sporthalle – und nicht in den Köpfen!

Frankfurt am Main, den 27. Oktober 2007 Verabschiedet vom Jugendhauptausschuss der dsj

Vorschlag für eine Satzungsergänzung

In Anlehnung an die Jugendordnung der Sportjugend Hessen § 3 Zweck und Grundsätze

Der (*Name des Vereins*) ist parteipolitisch neutral. Er bekennt sich zu den Grundsätzen der Menschenrechte, zu der Freiheit des Gewissens und der Freiheit im Rahmen einer demokratischen Gemeinschaft. Der (*Name des Vereins*) wendet sich gegen Rassismus sowie gegen antidemokratische, nationalistische und antisemitische Tendenzen. Er wirkt allen auftretenden Diskriminierungen und Benachteiligungen von Menschen, insbesondere wegen ihrer Nationalität, ethnischen Zugehörigkeit, Religion, Geschlecht, sexuellen Orientierung, Zugehörigkeit zu einer bestimmten sozialen Gruppe oder Behinderung entgegen. Er fördert die Gleichstellung der Geschlechter sowie die soziale Integration von Menschen mit Migrationshintergrund und wirkt auf die Beseitigung bestehender Nachteile hin.

**Wir setzen uns dafür ein, dass alle 7800 Sportvereine,
die Mitglieder im Landessportbund Hessen sind,
diese Grundsätze mit uns teilen!**

■ Rassismus die rote Karte zeigen – Fairplayregeln

Ein "normales" Turnier wird erweitert durch Fairplayregeln oder Wissensfragen zu REX. Neben dem sportartspezifischen Punktesystem z.B. durch Siegpunkte werden über die Fairplayregeln oder Wissensfragen Zusatzpunkte gesammelt.

Dauer: 2-5 Stunden

Rubrik: Motto-Sportevent

Variante:

Die Teams können selbst aufgestellt werden, je nach Einschätzung der individuellen Stärken im Team.

Zur Vorbereitung:

- Regeln, Quiz-Fragen und Punktesystem entwickeln
- Einladen und informieren über den Veranstaltungscharakter
- Presse einladen
- Stempelkarten, Stempel und Helfer an den Stationen
- Evtl. Preise vergeben

Wirkung:

Spaß, Sport und Wissensvermittlung für die Sportler/innen; Transfer zum Regelwerk der Sportart(en); Selbsteinschätzung zur Intensität des eigenen Sporeinsatzes; Öffnung der Sportart und Altersstruktur möglich.

Weiterführende Infos / Beispiele:

Wissensfragen/Quiz zu Rex

Bitte beantworte folgende Fragen. Lies Dir dazu die aushängenden Informationstafeln zu den rechtsextremen Codes und Symbolen durch:

1. Wofür stehen die Zahlen „18“ und „88“?

2. Welche Art von Fans sind Fans der „Kategorie C“?

3. Warum ist die Bekleidungsmarke Alpha-Industries bei Nazis beliebt?

4. Warum tragen Nazis gerne Bomberjacken?

5. Wofür steht das Kürzel A.C.A.B.?

6. Was soll der Gott Thor mit dem Thorshammer machen?

8. Was ist Walhalla? Wer „trifft“ sich dort?

7. Was ist die Schulhof-CD?

■ REX Memory

Recherchierte rechtsextreme Symbole oder Codes sowie deren Erklärung werden auf separate Karten geklebt. Aus den verdeckten Karten müssen die Paare gefunden werden. Es werden immer 2 Karten aufgedeckt, bevor der Gegenspieler dran ist oder man nach einem Fund zwei weitere Karten aufdeckt.

Dauer: ca. 30 Min.

Rubrik: Einstieg und Info

Variante:

Graffitis oder Aufkleber von rechtsextrem orientierten Gruppen können in der Umgebung fotografiert und verwendet werden.

Zur Vorbereitung:

- Sammeln von rechtsextremen Symbolen, Codes und deren Erklärung aus Infomaterial, Broschüren und Internet
- Ausschneiden bzw. Drucken der Sammlung zum Memory

Wirkung:

Spaß und Wissensvermittlung; Auseinandersetzung mit regionalem Rechtsextremismus besonders bei der Variante; Sportler /innen werden zum Nachdenken und zu Diskussionen angeregt.

Weiterführende Infos:

- www.dasversteckspiel.de
- www.vereint-gegen-rechtsextremismus.de
- www.hingucken.sachsen-anhalt.de
- www.lpb.sachsen-anhalt.de

■ Deutsch-Test einmal anders

Es werden Merkmale zu "typisch deutsch" gesammelt. Die TN stellen sich an einer Linie auf. Aus den Merkmalen werden Aussagen gebildet und vorgelesen. Bei Zustimmung gehen die TN einen Schritt vor. Z.B. "Ich bin meistens pünktlich". Nach allen Aussagen entsteht ein Standbild das reflektiert wird z.B. durch "Was bist du, wenn nicht deutsch?".

Dauer: ca. 30 Min.

Rubrik: Einstieg und Info

Variante:

Die "typisch deutsch"-Merkmale können im Rahmen einer großen Veranstaltung an einer Station gesammelt werden.

Zur Vorbereitung:

- Erst nach dem freien Assoziieren werden die Regeln erklärt
- große Fläche suchen
- Einstimmen / individuelle Reflexion muss angeleitet werden
- Reflektionsfragen überlegen

Wirkung:

Niedrigschwelliger Einstieg; Es werden Vorurteile reproduziert - das kann jeder!; Bewusstwerden der Auswirkungen von Vorurteilen; Reflektion über die eigene Position in der Gesellschaft. Daher: unbedingt Auswertungsrunde durchführen!

■ REX-Chaosspiel/-Orientierungslauf

In Kleingruppen muss ein 40-Feld-Brettspiel durch Würfeln durchlaufen werden. Es werden (zuvor versteckte) Zahlen auf dem Gelände gesucht. Zurück in der Base wird das umseitige Symbol genannt und die daraufhin vorgestellte Aufgabe erfüllt, bevor wieder gewürfelt werden darf.

Beschreibung des Ablaufes:

Im Vorfeld verteilen die Anleiter/innen unten abgebildete Kärtchen auf dem Gelände.

Zu Spielbeginn macht sich jede Gruppe eine Spielfigur und gibt sich einen Namen.

Sie würfeln nacheinander, setzen ihre Figur und müssen loslaufen, um die Zahl, auf der sie stehen, auf dem Gelände zu suchen. Auf der Rückseite der Zahlen-Kärtchen sind Symbole, die sie bei ihrer Rückkehr nennen müssen, um ihre Aufgabe zu erhalten. Die/der Anleiter/in stellt die Aufgabe zu der entsprechenden Zahl. Ist die Aufgabe erfüllt, kann weitergewürfelt werden.

Bei den Leitern kann man einige Felder überspringen (oder auch zurückfallen-je nach Regelvariante).

Dauer: ca. 2 Stunden

Rubrik: Motto-Sportevent

Variante:

Die Aufgaben können an anderen Best-Practice-Beispielen anknüpfen, z.B. an "Deutsch-Test einmal anders".

Zur Vorbereitung:

- Spielfeld, Spielfiguren, Würfel bereitstellen
- Karten mit Zahlen von 1-40 und umseitig abgedruckten Symbolen drucken und auf dem Gelände verteilen
- 40 Sport- und Wissensaufgaben formulieren

Wirkung:

Sportlicher Einstieg; Orientierung auf Gelände; Spielerischer Einstieg; Teambuilding

Weiterführende Infos:

Spielfeldbeschreibung und Kärtchen s. nächste Seite

So könnte das Spielfeld aussehen:

Mögliche themenbezogene Motive und Aufgaben:

	Symbole	Aufgabe
1		Stellt „Teamwork“ als Statue im Team dar.
2		Stellt euch so auf, dass nur 3 Füße und 2 Hände den Boden berühren.
3		Notiert auf einem Blatt, was euch alles zu „echt deutsch“ einfällt.
4		Bindet einen Kuli mit einem Faden an die Hose und versucht mit dem Kuli in den Flaschenhals zu treffen.
5		Macht als Team das Hemisphären-Alphabet.
6		Was steht in Art.1 GG?

7		Nennt 10 Zahnpastasorten.
8		Zählt die Treppenstufen zum Seiteneingang.
9		Werft 3 Körbe / Macht 3 Tore.
10		Denkt euch eine sportliche Aufgabe aus. (Max 5min)
11		Bettet einen von euch auf 7 Luftballons.
12		Stellt eine Frage zu R.AN!, die in max 1 min zu beantworten ist.
13		Nennt 6 Wörter, die vorwärts und rückwärts gleich geschrieben werden.
14		Malt mit euren Abrissen ein Kreide-Kunstwerk auf den Boden.
15		Schätzfrage zum Vernetzungstreffen
16		Nennt 5 Disziplinen des modernen Zehnkampfs
17		Was beinhaltet ein Biathlon?
18		Einigt euch auf die 3 wichtigsten Forderungen aus der Prioritätenliste und kreuzt sie an.
19		Stellt ein 4-stöckiges Kartenhaus auf.
20		Limbo
21		Nennt 3 Symbole von Nazis und ihre Bedeutung/Herkunft
22		Ab wann darf man laut JuSchG einen Sekt trinken?
23		Schreibt eine Kurzgeschichte mit folgenden Wörter: Sonne, R.AN, Sport, Stecknadel, Hochzeit
24		Welches Ziel hatte es bei euch, ein Juniorteam zu gründen? Wenn ihr keines habt, warum nicht?
25		Wie heißt das Projekt wegen dem wir hier sind komplett?

26		Singt gemeinsam den Refrain eines Liedes. Fußballregeln.
27		Jongliert einen Ball mindestens 10 Mal nach geltenden
28		Stellt 5 Sportarten pantomimisch dar.
29		Durch was zeichnet sich aus, dass ein Sportverein demokratisch ist? (mind. 4 Nennungen)
30		Tauscht untereinander ein Kleidungsstück aus und zieht es an.
31		Nennt 5 Gründe für Respekt und Anerkennung
32		Spielt oder singt einen Werbespot.
33		Gebt im Sitzen eine Flasche mit den Füßen weiter (3Runden).
34		Welche Formen der Jugendbeteiligung / Möglichkeiten der Beteiligung gibt es (bei euch)?
35		Nennt 5 Spieler der deutschen Fußballnationalmannschaft mit Migrationsgeschichte.
36		Bildet jeweils dreier Wortpaare zu Vorurteilen die beginnen mit: blond, brünett, schwarz.
37		Aufstand: Setzt euch im Kreis nebeneinander, Rücken zeigen nach innen und hakt euch ein, nun gemeinsam aufstehen.
38		Besorgt jeweils einen Gegenstand der den gleichen Anfangsbuchstaben hat wie euer Name.
39		Legt euch einen Keks auf die Stirn und versucht ihn zu Essen ohne die Hände zu benutzen.
40		Stellt euch alle auf ein DIN A3 / A4 Blatt. (Je nach Gruppengröße)
Im Ziel eingetroffen:		Erfindet einen Sieges-Tanz zum Vorführen.

■ REX-Filmdreh

Durch medienpädagogische Begleitung wird ein Filmdreh von der Idee über Storyboard und Schauspiel durchgeführt. Das Thema sollte einen Bezug zu Demokratie, Beteiligung und/oder Respekt und Anerkennung haben.

Dauer: 2-4 Tage

Rubrik: Bildungsarbeit

Variante:

Eigene Erfahrungen mit Diskriminierung, Rechtsextremismus oder Rassismus könnten be- bzw. verarbeitet werden.

Zur Vorbereitung:

- Referent/in finden
- Passendes Thema herausfiltern
- Kamera, Belichtung, Requisiten ausleihen oder beschaffen
- anerkennenden Rahmen für die Filmpräsentation finden

Wirkung:

Verarbeitung und Thematisierung des Erlebten; Teambuilding; anderen Freizeit- und Berufsbereich entdecken; ÖA

Weiterführende Infos:

- www.jugendfilmfestival-schwalm-eder.de/documents/spielfilmpaedagogik.pdf
- www.steffsulz.de/www.steffsulz.de/Fotokurse_und_Videokurse.html

■ Sprechblasenaktion

Auf Papier-Sprechblasen steht z.B. "Ich bin für Respekt und Anerkennung weil...". Die TN komplettieren ihre eigene Sprechblase und lassen sich abfotografieren.

Dauer: ca. 30 Min.

Rubrik: Einstieg und Info

Variante:

Aus den Fotos können Mosaik-Plakate oder Postkarten erstellt werden.

Zur Vorbereitung:

- Sprechblasen selbst basteln oder fertig bestellen
- Stifte, Kamera, Beleuchtung und neutralen Hintergrund stellen
- bei der Variante: Presse informieren oder Plakat bzw. Postkarten drucken

Wirkung:

Auseinandersetzung mit der eigenen Haltung; Positionierung für z.B. Respekt und Anerkennung; öffentlichkeitswirksame Kampagne

■ Stolpersteinlauf gegen das Vergessen

Nach gemeinsamem Startschuss wird eine Strecke (1 km bis 1,5 km) entlang verlegter Stolpersteine so oft wie möglich umrundet. Jede Runde wird abgestempelt und von zuvor selbst gesuchten Sponsoren (z.B. 2 €/Runde) finanziert. Das Geld dient der Verlegung weiterer Stolpersteine.

Dauer: ca. 1 Std. (plus ggf. Rahmenprogramm 2-3 Std.)

Rubrik: Motto-Sportevent

Variante:

Die Biografien werden zuvor erforscht (evtl. Fokus auf Kinder und Jugendliche).

Zur Vorbereitung:

- Sponsoren und Kooperationspartner suchen (z.B. örtlichen Laufftreff)
- Event groß bewerben
- Begleitprogramm z.B. Band organisieren
- Presse informieren
- VIPs einladen
- Strecke mit Polizei und Ordnungsamt absprechen
- Sanitäter bereitstellen
- Laufkarten und Startnummern erstellen
- Getränke bereit halten
- Sicherheitsdienst bestellen
- Strecke markieren, Streckenposten einteilen
- Kerzen und Blumen an die Stolpersteine legen

Wirkung:

öffentlichkeitswirksam; Engagement für die (jüdische) Gemeinde; Positionierung gegen Antisemitismus; Imageförderung; lokales Netzwerk ausbauen

Weiterführende Infos:

<http://www.odewald-gegen-rechts.de>

oder

<http://www.lauftreff-butzbach.de>

■ REX Kletter-Quiz

Am höchsten Punkt von Kletterrouten befinden sich die Antworten zu Wissensfragen z.B. zu REX, die Zusatzpunkte einbringen. Je schwerer die Route desto mehr Zusatzpunkte werden vergeben. Die Gewinnerperson oder das Gewinnerteam erhält einen Courage - Preis.

Dauer: 30-60 Min.

Rubrik: Motto-Sportevent

Variante:

Anstelle von Antworten, befinden sich am höchsten Routenpunkt Fragen, die im Team und zurück am Boden gelöst werden.

Zur Vorbereitung:

- Kletterhalle organisieren
- Quizfragen, Antworten und Punktesystem ausarbeiten und vervielfältigen
- Veranstaltung bewerben
- Preis organisieren
- Presse informieren

Wirkung:

ÖA; spielerische Wissensvermittlung; thematischer Wettkampf

Weiterführende Infos:

Beispiel für Rex-Quiz & Lösung (siehe nächste Seiten)

Rechtsextremismus-Quiz (teilweise sind Mehrfachantworten möglich)

1	Was ist Demokratie?		
A	Regierungsform	B	Gesellschaftsform
C	Etwas zu Essen	D	Grundlage für Rechtsextremismus

2	Die Zahl „28“ steht für?		
A	Jürgen Klinsmann, wegen der Trikotnummer 28	B	Die Buchstaben „B&H“ – die für das rechtsextremistische, in Deutschland verbotene, Nazinetzwerk Blood and Honor stehen.
C	Udo Pastörs, den aktuellen Bundesvorsitzenden der NPD	D	Die Buchstaben BH, sie signalisieren den Beginn der Unterwäscheabteilung im Kaufhaus.

3	Ausländerfeindliche Einstellungen besitzen in Deutschland etwa...		
A	10 % der Menschen.	B	50 % der Menschen.
C	25 % der Menschen	D	alle Deutschen.

4	Rechtsextreme streben als Staats- und Regierungsform...		
A	Den Kommunismus an.	B	Eine Diktatur an.
C	Die Fortführung der Demokratie an.	D	Die Herausbildung der Anarchie an.

5	Welche modernen Medien nutzen Rechtsextreme?		
A	Keine, Rechtsextreme lehnen alles Moderne ab.	B	Soziale Netzwerke
C	Musik	D	Sie versuchen alle Medien für ihre Zwecke zu nutzen.

6	Wie werden Sportvereine von Rechtsextremen bedroht?		
A	Rechtsextreme engagieren sich im Sportverein gezielt als Helfer und propagieren eine Trennung von Sport und Politik	B	Rechtsextreme treten als Fans auf und bleiben bei ihren Schmähungen des Gegners NICHT unpolitisch

C	Sie verabreden sich mit einer Turnmannschaft zur Massenschlägerei	D	Sie mieten unter einem Vorwand Vereinsheime an und feiern dort „nationale Partys“, von denen sie Bilder veröffentlichen.
----------	---	----------	--

7	Woran erkennt man Nazis auf der Straße?		
A	Man erkennt sie nicht immer, da die bekannten Merkmale nicht mehr zu 100% zutreffen	B	An der Bomberjacke und den Springerstiefeln.
C	Am rosa gefärbtem Hemd und passender türkiser Krawatte	D	Am Outfit in schwarz, weiß, rot.

8	Die Aussage „Der Sport ist unpolitisch und man kann nichts gegen Nazis tun“...		
A	Stimmt, wir wollen doch alle nur rennen, springen, werfen, schwimmen, usw.	B	Stimmt, denn in den Vereinssatzungen steht es so.
C	Stimmt nicht, es gibt viele tolle Sportveranstaltungen und Vereine die sich aktiv gegen Rechts engagieren.	D	Stimmt nicht, denn Vereine sollten zwar parteipolitisch neutral sein, aber sie können rechtes, menschenverachtendes Gedankengut ablehnen.

9	Rechtsextreme haben etwas gegen:		
A	Männer	B	Kinder
C	Mutti	D	Verschiedene Minderheiten, die ihrer Ansicht nach nicht vollwertige Menschen sind.

10	In (Ort einsetzen) und Umgebung...		
A	Gibt es keine Nazis oder Rechtsextreme.	B	Gab es im letzten Jahr einen Aufmarsch von Nazis
C	Gibt es einen Hof, der von Nazis zu Schulungszwecken genutzt wird.	D	Gibt es nur Nazis.

Lösung Rechtsextremismus-Quiz:

1	Was ist Demokratie?	
A	Regierungsform	B Gesellschaftsform
C	Etwas zu Essen	D Grundlage für Rechtsextremismus

2	Die Zahl „28“ steht für?	
A	Jürgen Klinsmann, wegen der Trikotnummer 28	B Die Buchstaben „B&H“ – die für das rechtsextremistische, in Deutschland verbotene, Nazinetzwerk Blood and Honor stehen.
C	Udo Pastörs, den aktuellen Bundesvorsitzenden der NPD	D Die Buchstaben BH, sie signalisieren den Beginn der Unterwäscheabteilung im Kaufhaus.

3	Ausländerfeindliche Einstellungen besitzen in Deutschland etwa...	
A	10 % der Menschen.	B 50 % der Menschen.
C	25 % der Menschen	D alle Deutschen.

4	Rechtsextreme streben als Staats- und Regierungsform...	
A	Den Kommunismus an.	B Eine Diktatur an.
C	Die Fortführung der Demokratie an.	D Die Herausbildung der Anarchie an.

5	Welche modernen Medien nutzen Rechtsextreme?	
A	Keine, Rechtsextreme lehnen alles Moderne ab.	B Soziale Netzwerke
C	Musik	D Sie versuchen alle Medien für ihre Zwecke zu nutzen.

6	Wie werden Sportvereine von Rechtsextremen bedroht?	
A	Rechtsextreme engagieren sich im Sportverein gezielt als Helfer und propagieren eine Trennung von Sport und Politik	B Rechtsextreme treten als Fans auf und bleiben ihn ihren Schmähungen des Gegners NICHT unpolitisch

C	Sie verabreden sich mit einer Turnmannschaft zur Massenschlägerei	D	Sie mieten unter einem Vorwand Vereinsheime an und feiern dort „nationale Partys“, von denen sie Bilder veröffentlichen.
----------	---	----------	--

7	Woran erkennt man Nazis auf der Straße?		
A	Man erkennt sie nicht immer, da die bekannten Merkmale nicht mehr zu 100% zutreffen	B	An der Bomberjacke und den Springerstiefeln.
C	Am rosa gefärbtem Hemd und passender türkiser Krawatte	D	Am Outfit in schwarz, weiß, rot.

8	Die Aussage „Der Sport ist unpolitisch und kann nichts gegen Nazis tun“...		
A	Stimmt, wir wollen doch alle nur rennen, springen, werfen, schwimmen, usw.	B	Stimmt, denn in den Vereinssatzungen steht es so.
C	Stimmt nicht, es gibt viele tolle Sportveranstaltungen und Vereine, die sich aktiv gegen Rechts engagieren.	D	Stimmt nicht, denn Vereine sollten zwar parteipolitisch neutral sein, aber sie können rechtes, menschenverachtendes Gedankengut ablehnen.

9	Rechtsextreme haben etwas gegen:		
A	Männer	B	Kinder
C	Mutti	D	Verschiedene Minderheiten, die ihrer Ansicht nach, nicht vollwertige Menschen sind.

10	In (Ort einsetzen) und Umgebung... Lösung/Antwort variiert, je nach Situation vor Ort		
A	Gibt es keine Nazis oder Rechtsextreme.	B	Gab es im letzten Jahr einen Aufmarsch von Nazis
C	Gibt es einen Hof, der von Nazis zu Schulungszwecken genutzt wird.	D	Gibt es nur Nazis.

■ Geocaching-Spurensuche

Nach ausgiebiger Recherche zu rechtsextremistischen Geschehnissen aus der Vergangenheit und der Gegenwart in der Umgebung, werden Informationen und Caches an den entsprechenden Stellen gesetzt. Die Caches können auf entsprechenden Geocaching-Homepages veröffentlicht werden.

Dauer: 3-5 Tage

Rubrik: Motto-Sportevent; Bildungsarbeit

Variante:

In Form einer attraktiven Route durch den Ort und die Umgebung kann eine Kooperation mit der Stadt/Gemeinde entstehen oder das touristische Angebot erweitert werden.

Zur Vorbereitung:

- Informationen zum Rechtsextremismus in der Umgebung heraussuchen
- Historie des Ortes erkunden (NS-Zeit, ...)
- Kommunikation mit der Stadt/Gemeinde aufnehmen
- GPS-Geräte ausleihen
- evtl. SJH-Teamer/in zur Einleitung ins Geocaching buchen
- Evtl. Ausstellungstafeln für die Caches-Orte entwerfen

Wirkung:

Engagement für die Stadt/Gemeinde mit Themenbezug; Imagegewinn; lokales Netzwerk ausbauen; andere Freizeitbereiche entdecken; das Vereinsangebot ausbauen

Weiterführende Infos:

www.geocaching.com

www.geocaching.de

■ R.AN! Osterputz

Im Rahmen der Kampagne "Sauberhaftes Hessen" o.ä. kann nach rechtsextremen und/oder diskriminierenden Graffiti, Aufklebern oder Plakaten gesucht werden. Diese werden in der Gruppe besprochen und es werden Hintergrundinformationen vermittelt. Danach folgt eine Dokumentation und das Entfernen.

Dauer: 60-90 Min.

Rubrik: Bildungsarbeit im Stadt- bzw. Ortsteil

Variante:

Falls es keine Funde bei der Vorbereitung gibt, können auch Stolpersteine gesäubert werden.

Zur Vorbereitung:

- Rechtsextreme und/oder diskriminierende Graffiti, Aufkleber und Plakate vorab suchen und die Route danach festlegen
- Veranstaltung bewerben
- sich über die Bedeutung und Botschaft der Funde informieren
- Funde reflektieren
- Presse informieren

Wirkung:

Engagement für die Stadt/Gemeinde mit Themenbezug; Imagegewinn; Mitmachaktion auch für die Jüngeren und Nicht-Mitglieder

Weiterführende Infos:

- www.sauberhaftes-hessen.de

Beispiel für eine Pressemitteilung:

Kampfsport Club Hünfeld e.V.

Osterputz. Weg mit dem Dreck.

Sport für Respekt und Anerkennung!

Im Sportverein kann jeder mitmachen und ist jeder willkommen, oder? Stimmt es, dass Rechtsextremismus, Antisemitismus, Nationalismus, Rassismus und Diskriminierung keinen Platz im Sport haben?

Der Kampfsport Club Hünfeld e.V. setzt sich ein für Teamgeist, Fairness, Demokratie, Respekt, Anerkennung und die Gleichstellung von benachteiligten Menschen, sei es wegen ihrer Nationalität, ethnischen Zugehörigkeit, sexuellen Orientierung, Religion, Geschlecht, Zugehörigkeit zu einer bestimmten sozialen Gruppe oder Behinderung.

Mit der Veranstaltung Osterputz „Weg mit dem Dreck“ will der Kampfsport Club Hünfeld e.V. Kindern einen Zugang zur Thematik Rechtsextremismus ermöglichen und ihnen zeigen, dass es sich dabei um Dreck handelt. Im Vordergrund sollen dabei sogenannte Nazisymbole stehen.

Der Kampfsport Club Hünfeld e.V. lädt deshalb zum Osterputz „Weg mit dem Dreck“ am 20.04.2013 um 10:00 „An der Bleiche“ (Pendlerparkplatz hinter dem Bahnhof) ein um den Kirschberg in Hünfeld zu säubern. Vor allem die Kleinen (bis 12 Jahre) sind herzlich Willkommen. Beim Abschließenden Grillen gegen 13:00 Uhr sind auch alle Eltern eingeladen sich mehr über das R.AN-Projekt der Sportjugend Hessen und unsere Vereinsaktivitäten im Rahmen des Projektes zu Informieren.

Als einer von neun Sportvereinen aus Hessen engagiert sich der Kampfsport Club Hünfeld e.V. mit dieser R.AN! Veranstaltung im Projekt „Erlebniswelt Sport – Wir bieten Respekt und Anerkennung“ (R.AN!) der Sportjugend Hessen. Gefördert wird das Modellprojekt R.AN! und damit Osterputz „Weg mit dem Dreck“. über das Bundesprogramm „Toleranz fördern – Kompetenz stärken“ vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

■ Schneeballschlacht

Ein DIN A4 Blatt wird 2x geknickt. Die TN beantworten schriftlich und geheim in einem Feld z.B. "Was gibt dir Anerkennung?" und knüllen das Blatt zusammen. Auf Kommando 1 werden die „Schneebälle“ durch den Raum geworfen, bei 2 wird ein Schneeball aufgenommen, geöffnet und die/der Inhaber/in gesucht. Nach kurzem Austauschen kehrt er zu seiner/seinem Inhaber/in zurück. Dieser Vorgang wird 4x durchgeführt.

Dauer: 20-30 Min.

Rubrik: Bildungsarbeit

Variante:

Im Anschluss kann Sitzball in zwei Feldern gespielt werden. Alle Schneebälle und Besitzer/innen sitzen in einem Volleyballfeld. Bei Abwurf wechselt man das Feld inkl. Schneeball und spielt mit den anderen TN dieses Feldes.

Zur Vorbereitung:

- Blätter und Stifte bereitstellen
- Fragen vorab überlegen
- z.B. Musik für Kommandos verwenden

Wirkung:

spielerischer Einstieg; Austausch über verschiedene Standpunkte und Erfahrungen

■ R.AN! meets Parkour

Ein festgelegter Parkourlauf durch die Umgebung wird verbunden mit informativen Verschnaufpausen an Stolpersteinen oder anderen Orten, die mit REX in Verbindung gebracht werden. Vorab werden in Kleingruppen Fragen zu Rassismus, Erfahrungen mit Diskriminierung, etc. gestellt und eine Parkour-Einführung gegeben.

Dauer: 3-4 Std.

Rubrik: Motto-Sportevent, Bildungsarbeit

Variante:

Die Veranstaltung kann filmisch begleitet werden, auch durch die Jugendlichen selbst z.B. mit einer MotionCam/Kamera.

Zur Vorbereitung:

- Parkour-Referent/in suchen
- Route an interessanten Plätzen entlang legen
- Geschichtsvereine und weitere Partner (z.B. Mobile Beratungs-Teams oder Initiativen gegen Rechts) für die Pausen organisieren und briefen
- Veranstaltung bewerben
- Presse informieren

Wirkung:

Sportliche Auseinandersetzung in der eigenen Region; REX von damals und heute in Verbindung setzen; Wissensvermittlung; Sport außerhalb der Sporthalle erproben

Weiterführende Infos:

Der Film „R.AN! meets Parkour“ der Freesyle halle Kassel kann bei der Sportjugend Hessen ausgeliehen werden.

■ Karten-Staffellauf

In 2-4 Kleingruppen müssen thematische Motive z.B. 4 Codes oder 4 Musikbands von Neonazis gesammelt werden. Alle Karten liegen am anderen Hallenende. Je Team laufen die TN einzeln vor, decken eine Karte auf und nehmen sie mit, falls sie ihrem Team nützt. Nach dem Abklatschen läuft das nächste Teammitglied, bis das Blatt vollständig ist. Achtung: Es wird eine Reflexionsrunde benötigt.

Dauer: 10-30 Min.

Rubrik: Einstieg mit Bewegung

Variante:

Ohne REX-Themenbezug kann auch ein Kartenblatt eingesetzt werden. Hier muss ein Pokerblatt oder 4 Karten einer Farbe z.B. Kreuz gesammelt werden.

Zur Vorbereitung:

- Pokerspiel oder Motive passend zu dem ausgewählten Thema

Wirkung:

Bewegung; Teamabsprache üben; spielerische Wissensvermittlung

Weiterführende Infos:

- www.dasversteckspiel.de
- www.vereint-gegen-rechtsextremismus.de
- www.hingucken.sachsen-anhalt.de
- www.lpb.sachsen-anhalt.de

■ Infoveranstaltung

Z.B. zur Mitgliederversammlung oder zu einem Thementag informiert ein/e SJH-Referent/in über ein jugendpolitisch aktuelles Thema. Diskussionen im Verein werden angeregt. Die Infoveranstaltung kann vorbereitend oder unterstützend für eine Satzungsergänzung zur Positionierung des Vereins gegen Rassismus und für Demokratie sein.

Dauer: 30-90 Min.

Rubrik: Vereinskultur/-struktur

Variante:

Gemeinsam wird sich auf das Unterschreiben der dsj-Resolution geeinigt (Vorlage hierzu s.o.)

Zur Vorbereitung:

- SJH-Referent/in anfragen (für Vereine, Verbände und Sportkreise ist der SJH-Referent/innen-Einsatz kostenlos)
- Veranstaltung mit Themenbezug bewerben
- Räumlichkeiten und Technik bereitstellen
- Evtl. Kopien und Unterschriftenlisten vervielfältigen

Wirkung:

Positionierung der Sportorganisation; Anregung von Diskussionen; Einleitung zur Verstärkung in der Vereinskultur; Wissensvermittlung und neutrale Moderation durch Expert/innen

Weiterführende Infos:

- www.sportjugend-hessen.de

■ Verhaltenskodex

Der Umriss einer Person wird auf Papier gemalt. Innen werden Eigenschaften vermerkt, die das perfekte Mitglied des Vereins mitbringen muss; außen das, was unerwünscht ist. Die inneren Eigenschaften werden zu Aussagen umformuliert und in Form eines Verhaltenskodexes gebracht.

Dauer: Ca. 2 Std.

Rubrik: Vereinskultur/-struktur

Variante:

Der Verhaltenskodex kann wie eine Hausordnung eingesetzt werden oder als Regelwerk bei Wettkämpfen dienen.

Zur Vorbereitung:

- Packpapier und Stifte bereit halten
- Trainer/innen, Kampf-/Schiedsrichter/innen und Sportler/innen einbeziehen oder befragen
- bei Einbettung in eine Veranstaltung klar kommunizieren und bewerben

Wirkung:

Auseinandersetzung mit der eigenen Haltung; Positionierung für z.B. Respekt und Anerkennung; Mitgestaltung der Vereinskultur durch Mitglieder; individuellen Bezug zu den Vereinsregeln herstellen

Weiterführende Infos / Beispiele:

Fairnessregeln/Selbstverpflichtung (1. Wiesbadener Amateur-Box-Club)

Verhalten vor, während und nach dem Training

- Wir sind im Training um zu lernen.
- Wir folgen den Anweisungen des Trainers.
- Wie sind ein Team und unterstützen und motivieren uns gegenseitig.
- Wir sind alle für eine gute Atmosphäre im Training verantwortlich.
- Wir respektieren einander und zeigen uns tolerant gegenüber unterschiedlichen Menschen.
- Wir grüßen und verabschieden uns bei jedem Training.
- Wir achten auf Hygiene und Sauberkeit.
- Wir bemühen uns um Pünktlichkeit und entschuldigen uns bei Verspätungen beim Trainer.

- Wir sind konzentriert und achtsam gegenüber unserer Partner, denn damit senken wir das Risiko uns und unser Partner zu verletzen.
- Wir grenzen niemanden aus.
- Wir können mit unserem Trainer reden wenn uns etwas belastet. Es bleibt selbstverständlich vertraulich.
- Verhalten im Wettkampf
- Auch wenn jeder im Ring alleine kämpft, gehen wir nicht alleine in den Kampf.
- Ob wir gewinnen oder verlieren, wir bleiben fair.
- Am Wettkampftag ist unser Siegeswille und unser Kampfgeist wie ein Bogen: gespannt, gespitzt und zum Abfeuern bereit.
- Wir zeigen unseren Gegnern nie ein Zeichen von Schwäche oder Müdigkeit, denn sonst bekommt er neue Energie.
-
- Verhalten in der Öffentlichkeit
- Wir repräsentieren unseren Boxverein und achten daher auf respektvollen und hilfsbereiten Umgang mit unseren Mitmenschen.
- Bei Bedarf zeigen wir Zivilcourage.
- Als Boxer werden unsere Fäuste zu Waffen. Diese sollten nur für die Verteidigung eingesetzt werden.
- Aktiv ein Kampf in der Öffentlichkeit (z.B. in der Schule) herauszufordern oder gar zu bestreiten wird nicht geduldet.

■ Bunt es Vereinsheim

Das Vereinsheim wird jugendgerecht gestaltet indem junge Sportler/innen einbezogen werden. Durch Sponsoren und die Stadt/Gemeinde kann Farbe usw. bereit gestellt werden. Die demokratischen Vereinswerte können an der Wand für alle sichtbar dargestellt werden.

Dauer: 1-2 Tage

Rubrik: Vereinskultur/-struktur

Variante:

Gibt es im Ort weitere Stellen, die einen Anstrich gebrauchen könnten z.B. die Bushaltestelle?

Zur Vorbereitung:

- Sponsoren und Unterstützer/innen finden
- Ideen sammeln
- Genehmigung von der Stadt/Gemeinde und/oder dem Vorstand einholen
- Team aus der Jugend zusammenstellen
- Presse informieren

Wirkung:

Auseinandersetzung mit der Vereinskultur; Darstellung von Vereinswerten; Mitgestaltung der Vereinskultur durch junge Mitglieder; evtl. Engagement für die Gemeinde

■ REX Kanu-Etappen-Tour

Die Team-bildende Kanutour wird an den Ankerplätzen mit thematischen Kurzinputs bereichert. Ein Memory zu rechtsextremen Symbolen, Einstiegsmustern in die rechtsextreme Szene o.ä. kommen zum Einsatz.

Dauer: 1 Tag

Rubrik: Motto-Sportevent

Variante:

Die Kanu-Etappen-Tour wird zum Wettkampf mit Punktevergabe für die Schnelligkeit und die Kurzinputs. Jedes Kanu ist ein Team.

Zur Vorbereitung:

- Kanu-Tour planen inkl. Ankerplätze
- Kanuverleih heraussuchen
- Transport zum Kanuverleih und zurück organisieren
- Kurzinputs vorbereiten
- evtl. Referent/innen einladen

Wirkung:

niedrigschwellige Verknüpfung von Sport und Thema; Teambuilding; Auseinandersetzung mit REX

Weiterführende Infos:

siehe auch: Rex Kletter-Quiz

■ Festumzugswagen

Das Juniorteam gestaltet bei einem Festumzug einen eigenen Wagen, der die demokratischen Vereinswerte transportiert. Sprechblasen mit "Ich bin für Respekt und Anerkennung, weil..." oder das Motto "Bunt statt braun" dienen der Dekoration.

Dauer: 3-5 Tage

Rubrik: Vereinskultur/-struktur

Zur Vorbereitung:

- Team finden
- Wagen und Programm anmelden
- Gestaltungsideen finden
- Dekoration evtl. über Sponsoren bereitstellen
- Einsätze planen

Wirkung:

Beteiligung an einer örtlichen bzw. vereinsbezogenen Veranstaltung; ÖA; Darstellung von Vereinswerten

■ Filmvorführung

Über das Filmfaktum-Büro wird eine Vorführung von "Blut muss fließen - Undercover unter Nazis" für z.B. einen Themenabend angefragt. Der Regisseur Peter Ohlendorf hilft bei Überlegungen zur Form der Filmvorführung. Auch andere Themenfilme sind denkbar.

Dauer: 2-3 Std.

Rubrik: Bildungsarbeit

Variante:

Die Kurzversion über ca. 15 Min. kann eine Station beim Mitternachtsturnier gegen Rechtsextremismus sein.

Zur Vorbereitung:

- Filmfaktum kontaktieren (Kontakt über die SJH oder dem Internet erhältlich)
- Raum und Technik bereitstellen
- Kosten, Übernachtung und Fahrt für Regisseur kalkulieren
- Veranstaltung bewerben
- Presse informieren

Wirkung:

ÖA; Wissensvermittlung; Auseinandersetzung mit REX

Weiterführende Infos:

- www.filmfaktum.de

■ 1 Fall - 3 Ecken

Ein Fall von Rechtsextremismus, Rassismus oder Diskriminierung aus dem Sport wird vorgestellt. Die Personen sollen sich in die Ecke "Ich tue nichts", "ich spreche mich für radikale Maßnahmen aus" oder "ich schlage andere Maßnahmen vor" stellen und mit den weiteren TN in ihrer Ecke 3 Argumente für ihre Entscheidung finden. Wichtig: Es gibt nicht DIE Lösung!

Dauer: 30-45 Min.

Rubrik: Vereinskultur/-struktur

Variante:

Es kann als Regelvariation erklärt werden, dass z.B. nur Denkanstöße gegeben werden, keine Sanktionen folgen, das Bewegen in die Ecken zunächst ohne Kommunikation abläuft, einzelne Vorgehensweisen im Anschluß diskutiert werden.

Zur Vorbereitung:

- Rechtsextremistische bzw. rassistische Vorkommnisse aus dem Sport suchen
- Sich der TN-Gruppe bewusst sein
- mögliche Diskussions szenarien durchspielen
- Eckenbeschreibungen ausdrucken und aufhängen
- Fälle gut sichtbar machen
- Reflektieren

Wirkung:

Vereinsheim/Seminarraum als Diskussionsraum nutzen; Unterschiedliche Standpunkte bewusst machen; Anstoß für präventive Maßnahmen wie eine demokratische Platzordnung oder eine Satzungsergänzung

Weiterführende Infos:

Fallbeispiele sind realen hessischen Beratungen entnommen.

- Fußballspieler läuft mit der Trikot-Nummer „88“ auf
- Rechtsextremer verklagt Fußballverein wegen Nicht-Aufnahme seines Sohnes
- NPD Mann (vorbestraft wegen Volksverhetzung) trainiert F- und E- Jugend
- Jugendliche Fans eines Vereins kommen aus der rechtsextremen Szene und fallen bei Auswärtsspielen durch das Singen des antisemitischen U-Bahnliedes auf („Eine U-Bahn bauen wir von ... bis Ausschwitz“)

■ Gemeinsamkeiten finden

Die Gruppe soll sich frei bewegen und auf Kommando nach einer Eigenschaft, Vorliebe, Besonderheit in Teilgruppen zusammenfinden, z.B. nach Augenfarbe. Es folgt ein Austausch über die Bedeutung der Eigenschaft und welche Auswirkungen sie im Leben spielte. Max. 4 Wiederholungen der Aufgabe.

Dauer: 10-20 Min.

Rubrik: Einstieg mit Bewegung

Variante:

Eigenschaften können sprachlich oder pantomimisch dargestellt werden. Während des freien Bewegens kann Musik gespielt werden.

Zur Vorbereitung:

- Eigenschaften, Vorlieben, Besonderheiten zuvor sammeln
- Regeln festlegen und klar kommunizieren
- evtl. Reflektion anfügen

Wirkung:

Bewegtes Kennenlernen; Bewusstmachen von Vor- und Nachteilen der Eigenschaften, Vorlieben oder Besonderheiten

■ Gesprächiger Frisbeewurm

Die TN bilden eine Schlange. Eine Frisbee o.ä. wird abwechselnd über dem Kopf und zwischen den Beinen durchgegeben. Dazu wird eine Geschichte um jeweils einen Satz pro TN erweitert. Startsatz-Bsp.: "Diese Stunde war mal ganz anders."

Dauer: 5-10 Min.

Rubrik: Reflexion

Variante:

Thematische Startsätze könnten sein: "Wenn ich angepöbelt werde, reagiere ich anders" oder "Ich finde es schön, gelobt zu werden".

Zur Vorbereitung:

- Startsatz überlegen
- Frisbee oder einen anderen Ball bereit halten

Wirkung:

Calm down nach einer Sparteinheit; spielerische Auswertung des Gelernten bei Variante; Stundenabschluss